

## 703305-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – TNW\_Stadt Viechtach\_Sanierung Mittelschulturnhalle Viechtach\_Arch  
OJ S 223/2023 20/11/2023  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Viechtach

E-Mail: [vergabe@prof-rauch-baurecht.de](mailto:vergabe@prof-rauch-baurecht.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: TNW\_Stadt Viechtach\_Sanierung Mittelschulturnhalle Viechtach\_Arch

Beschreibung: Die Stadt Viechtach beabsichtigt die Sanierung der Mittelschulturnhalle in Viechtach. . Die Einfach-Turnhalle der Mittelschule wurde Ende der 70er Jahren des vorherigen Jahrhunderts erstellt. Der jetzige Zustand entspricht weitgehend dem Originalzustand. Eingreifende Umbaumaßnahmen wurde bis dato nicht durchgeführt. Das Gebäude besteht aus der erdgeschossigen Turnhalle sowie der Umkleiden und des Lager- und Techniktrakts im Obergeschoss. Die Turnhalle beinhaltet zudem eine Zuschauertribüne mit Stufen für Stehplätze. Die Tribüne stelle für die Mittelschulturnhalle ein Qualitätsmerkmal dar. . Ziel der Stadt Viechtach ist es, das Tragwerk der Dachkonstruktion in seiner bisherigen Form zu erhalten. Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen der Turnhalle soll daher auch die Dachkonstruktion saniert werden. Die Dachhaut wurde von einem Gutachter als dringend sanierungsbedürftig eingestuft. Zudem soll ein zusätzlicher Lagerraum entstehen, um benötigten Platz für die Sportgeräte zu schaffen. . Den Vergabeunterlagen liegen eine Schadens- und Bestandsbewertung, der Bericht zum Sanierungsvorschlag sowie die Sanierungsempfehlung für die Dachfläche bei. Zudem erfolgte bereits eine Inspektion der BSH-Dachkonstruktion. Der Bericht liegt den Vergabeunterlagen ebenfalls bei. . Zudem wird den Vergabeunterlagen ein Übersichtslageplan für den Außenbereich beigelegt. Die Außenanlagen beschränken sich auf die Grünfläche nördlich der Mittelschulturnhalle (grüne eingezeichnete Fläche) sowie auf den kleinen Parkplatz östlich der Mittelschulturnhalle (gelb eingezeichnete Fläche). Die Planung der Außenanlagen wird ebenfalls von diesem Auftrag umfasst und mitvergeben. . Der Auftraggeber geht derzeit von einem Kostenansatz von 2,9 Mio. EUR netto, mithin 3,5 Mio. EUR brutto (KG 200-700) aus. Es ist beabsichtigt Fördermittel zu beantragen. Dementsprechend erwartet die Stadt Viechtach eine entsprechende Zuarbeit bei der Beantragung sowie Abrechnung der Fördermittel (inkl. Verwendungsnachweis) durch den Auftragnehmer. . Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung beginnen. Der Beginn der Bauphase ist Mitte 2025 vorgesehen. Die Fertigstellung soll 2026 erfolgen. . Es werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 3-9 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 Abs. 3 HOAI 2021 Teil 3, Abschnitt 1 sowie die

Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 des Leistungsbildes Objektplanung Freianlagen gem. § 39 Abs. 3 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 2 vergeben. Zudem werden Besondere Leistungen vergeben.

Kennung des Verfahrens: 62e4b600-5dd0-4b1b-b64b-9bfbbc9bd3dc

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71221000

Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000

Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71210000 Beratungsdienste von Architekten

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Mittelschulturnhalle Viechtach Flurstraße 24a

Stadt: Viechtach

Postleitzahl: 94234

Land, Gliederung (NUTS): Regem (DE229)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYHY8E Rechtsform der

Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber oder

Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter,

Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur

Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften im weiteren Verfahren.

. Bewerbungen sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten

Bewerbungsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge, für die nicht die zum Download gestellten

Bewerbungsunterlagen/-formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. . Anfragen,

Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabepattform

zu stellen. . DIE BIETERKOMMUNIKATION ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH ÜBER DAS

DEUTSCHE VERGABEPORTAL (DTVP), UM SICHERZUSTELLEN, DASS BIETER UND

VERGABESTELLE ÜBER VERSANDTE NACHRICHTEN AUCH EINE E-MAIL-

BENACHRICHTIGUNG ERHALTEN. . Das Formular "Teilnahmeantrag und

Bewerbungsunterlagen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz

auszuschließen. . Die Bewerbung selbst muss elektronisch über die Vergabepattform über

das herunterzuladende Bietertool unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" (NICHT als Nachricht

oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen

handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den

Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht

vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Der Auftraggeber behält sich

vor, im Teilnahmeantrag fehlende und unvollständige Erklärungen und Nachweise, die bis

zum Ablauf der Bewerbungsfrist nicht vorgelegt werden, bis zum Ablauf einer zu

bestimmenden Nachfrist nachzufordern; die Bewerber haben keinen Anspruch darauf, dass

der Auftraggeber von dieser Nachforderungsmöglichkeit Gebrauch macht. Eine unvollständige Einreichung führt, wenn die Vergabestelle von der Nachforderungsmöglichkeit nicht Gebrauch macht, oder eine Nachforderung fruchtlos geblieben ist, zum Ausschluss aus dem Verfahren. Broschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Büros sind ausdrücklich nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabepattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Bewerbungsunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die angegebene Frist zum Versand der Aufforderungen zur Angebotsabgabe ist nicht bindend. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt, sobald die Auswertung des Teilnahmewettbewerbs abgeschlossen ist. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 getroffen. Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen der Auswertung. Sofern hier ein Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: TNW\_Stadt Viechtach\_Sanierung Mittelschulturnhalle Viechtach\_Arch

Beschreibung: Die Stadt Viechtach beabsichtigt die Sanierung der Mittelschulturnhalle in Viechtach. . Die Einfach-Turnhalle der Mittelschule wurde Ende der 70er Jahren des vorherigen Jahrhunderts erstellt. Der jetzige Zustand entspricht weitgehend dem Originalzustand. Eingreifende Umbaumaßnahmen wurde bis dato nicht durchgeführt. Das Gebäude besteht aus der erdgeschossigen Turnhalle sowie der Umkleiden und des Lager- und Techniktrakts im Obergeschoss. Die Turnhalle beinhaltet zudem eine Zuschauertribüne mit Stufen für Stehplätze. Die Tribüne stelle für die Mittelschulturnhalle ein Qualitätsmerkmal dar. . Ziel der Stadt Viechtach ist es, das Tragwerk der Dachkonstruktion in seiner bisherigen Form zu erhalten. Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen der Turnhalle soll daher auch die Dachkonstruktion saniert werden. Die Dachhaut wurde von einem Gutachter als dringend sanierungsbedürftig eingestuft. Zudem soll ein zusätzlicher Lagerraum entstehen, um benötigten Platz für die Sportgeräte zu schaffen. . Den Vergabeunterlagen liegen eine Schadens- und Bestandsbewertung, der Bericht zum Sanierungsvorschlag sowie die Sanierungsempfehlung für die Dachfläche bei. Zudem erfolgte bereits eine Inspektion der BSH-Dachkonstruktion. Der Bericht liegt den Vergabeunterlagen ebenfalls bei. . Zudem wird den Vergabeunterlagen ein Übersichtslageplan für den Außenbereich beigefügt. Die Außenanlagen beschränken sich auf die Grünfläche nördlich der Mittelschulturnhalle (grüne eingezeichnete Fläche) sowie auf den kleinen Parkplatz östlich der Mittelschulturnhalle (gelb eingezeichnete Fläche). Die Planung der Außenanlagen wird ebenfalls von diesem Auftrag umfasst und mitgegeben. . Der Auftraggeber geht derzeit von einem Kostenansatz von 2,9

Mio. EUR netto, mithin 3,5 Mio. EUR brutto (KG 200-700) aus. Es ist beabsichtigt Fördermittel zu beantragen. Dementsprechend erwartet die Stadt Viechtach eine entsprechende Zuarbeit bei der Beantragung sowie Abrechnung der Fördermittel (inkl. Verwendungsnachweis) durch den Auftragnehmer. . Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung beginnen. Der Beginn der Bauphase ist Mitte 2025 vorgesehen. Die Fertigstellung soll 2026 erfolgen. . Es werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 3-9 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 Abs. 3 HOAI 2021 Teil 3, Abschnitt 1 sowie die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 des Leistungsbildes Objektplanung Freianlagen gem. § 39 Abs. 3 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 2 vergeben. Zudem werden Besondere Leistungen vergeben.

Interne Kennung: #1

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71221000

Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von

Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000

Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71210000 Beratungsdienste von Architekten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Mittelschulturnhalle Viechtach Flurstraße 24a

Stadt: Viechtach

Postleitzahl: 94234

Land, Gliederung (NUTS): Regen (DE229)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Zuschlagskriterien werden

ausschließlich in den Vergabeunterlagen aufgeführt. . Planungsphase: unmittelbar nach

Beauftragung Bauphase: Mitte 2025 Geplante Fertigstellung: 2026 . Mit den

Vergabeunterlagen werden den Bewerbern nachfolgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: -

Kostenschätzung vom 15.05.2023 - Machbarkeitsstudie / Bericht Sanierungsvorschlag vom

05.05.2023 - Substanzerkundung und Schadensaufnahme (Schadens- und

Bestandsbewertung) vom 10.05.2023 - Verschiedene Pläne (Dateinamen: A 1-100; G 1-100;

G + S 1-100; S 1-100) - Inspektion BSH-Dachkonstruktion Turnhalle Viechtach vom

31.08.2022 - Sanierungsempfehlung für die Dachfläche vom 04.05.2023 -

Übersichtslagepläne - Auszug aus dem Liegenschaftskataster - urspr. Eingabepläne

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Der Nachweis zur Berufsausübung des Inhabers/der Inhaberin oder der Führungskräfte des Unternehmens oder der Projektleitung ist durch Vorlage der Berufszulassung (Nachweis Kammereintragung oder Diplomurkunde (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH /FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung) zu führen. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. . - Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, mit einer Deckungssumme von mind. 0,5 Mio. EUR für Personenschäden und von mind. 0,5 Mio. EUR für sonstige Schäden. Sie/Er hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall muss die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Deckung muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Bei einer ARGE muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung ALLER ARGE-Mitglieder vorliegen (Mindestsummen sind von jedem ARGE-Mitglied vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines ARGE-Partners mitversichert ist. Eigenerklärungen diesbezüglich sind vorläufig ausreichend. Bei Erteilung des Auftrags muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Der Auftragnehmer / die ARGE ist verpflichtet, dem Auftraggeber jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium: Eigenerklärung über den Umsatz für entsprechende Dienstleistungen: Umsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. . Bei Bergergemeinschaften ist die Eigenerklärung von

jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln anzugeben. . Nachweis auf Verlangen der Vergabestelle durch Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen. . Auswahlkriterium: Gesamtumsatz (netto): Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 50 Punkte: ab 500.000 EUR Umsatz / Jahr 40 Punkte: ab 400.000 EUR Umsatz / Jahr 30 Punkte: ab 300.000 EUR Umsatz / Jahr 20 Punkte: ab 200.000 EUR Umsatz / Jahr 10 Punkte: ab 100.000 EUR Umsatz / Jahr  
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen  
Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Bürokapazität / Personalstärke

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über das jährliche Mittel der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten (Architekten/-innen, Ingenieure/-innen, Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung). . Mindestkriterium: (aktuell) 2 bauvorlageberechtigte/r Architekten/innen oder vergleichbare Berufszulassung (Bauvorlageberechtigung entscheidend) .

Auswahlkriterium: Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre 50 Punkte: ab 4 Architekten/-innen / Ingenieuren/-innen 30 Punkte: ab 3 Architekten/-innen / Ingenieuren/-innen 10 Punkte: ab 2 Architekten/-innen / Ingenieuren/-innen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen /Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) zwischen 01.01.2014 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt: 1. Referenzportfolio: Sanierung Mittelschulturnhalle - Auftraggeber - Art der Aufgabenstellung - Art der Durchführung - Öffentlicher Auftrag unter Anwendung der VOB-Regelwerke - Erfahrungen mit Fördermitteln - erbrachten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 im Leistungsbild Objektplanung Gebäude u. Innenräume (Angabe in Prozentpunkten) - Größenordnung des Projekts: Projektkosten (KG 200-700) ca. 2,9 Mio. EUR netto . 2. Spezifische Referenzanforderungen: Dachsanierung - Auftraggeber - Dachsanierung - erbrachten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 im Leistungsbild Objektplanung Gebäude u. Innenräume (Angabe in Prozentpunkten) . .

Auswahlkriterium: Referenzportfolio Bewerber (Büro): Objektplanung Gebäude und Innenräume - Sporthallen (Sanierungen, Umbauten, Neubauten) . Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2014 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist

erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit /Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen]. . Es werden zwei verschiedene Referenzportfolios abgefragt. . 1. Referenzportfolio: Sanierung Mittelschulturnhalle Die vier besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 100 Punkte erreicht werden. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) . Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung: - 20 Punkte: Turn-, und Sporthallen sowie Mehrzweckhallen mit sportlichem Schwerpunkt - 10 Punkte: Sonstige Gebäude aus dem Bereich Freizeit und Sport (Eishallen, Sportstadien, Schwimmhallen etc.) . Kriterium 2: Art der Durchführung: - 20 Punkte: Sanierung /Umbau - 10 Punkte: Neubau . Kriterium 3: Öffentlicher Auftrag unter Anwendung der VOB-Regelwerke - 10 Punkte: Erfahrung vorhanden - 0 Punkte: Keine Erfahrung vorhanden . Kriterium 4: Erfahrungen mit Fördermitteln - 10 Punkte: Erfahrungen vorhanden - 0 Punkte: keiner Erfahrungen vorhanden . Kriterium 5: Leistungsumfang - 20 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht - 10 Punkte: mind. 50 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht . Kriterium 6: Größenordnung - Projektkosten (KG 200-700) ca. 2,9 Mio. EUR netto: - 20 Punkte: Projektkosten (KG 200-700) ab 2,0 Mio. EUR netto - 10 Punkte: Projektkosten (KG 200-700) zwischen 1,0 Mio. EUR netto und 2,0 Mio. EUR netto - 0 Punkte: Projektkosten (KG 200-700) unter 1,0 Mio. EUR netto . Hinweis: Hinsichtlich der Größenordnung des Projekts (Kriterium 6) wird ausschließlich auf das Referenzprojekt Turn-, Sporthalle usw. abgestellt, nicht auf eine möglicherweise realisierte Gesamtmaßnahme. . 2.2.2.) Spezifische Referenzanforderungen: Dachsanierung Die beste Referenz wird gewertet. Die Referenz wird jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Die beste gewertete Referenz kann somit maximal 40 Punkte erreichen (Entscheid ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl). . Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung - 20 Punkte: Dachsanierung . Kriterium 2: Leistungsumfang - 20 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht - 10 Punkte: mind. 50 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen  
Gewichtung (Punkte, genau): 440,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHYHY8E/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHYHY8E>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYHY8E>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber kann gemäß § 56 Abs. 2 S. 1 VgV den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. . Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: . 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; . 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Viechtach

Beschaffungsdienstleister: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Viechtach

Registrierungsnummer: 09276144-94234-89

Postanschrift: Mönchshofstraße 31

Stadt: Viechtach

Postleitzahl: 94234

Land, Gliederung (NUTS): Regen (DE229)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

E-Mail: [vergabe@prof-rauch-baurecht.de](mailto:vergabe@prof-rauch-baurecht.de)

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registrierungsnummer: DE 188865506

Postanschrift: Hoppestraße 7

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93049

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeabteilung

E-Mail: [vergabe@prof-rauch-baurecht.de](mailto:vergabe@prof-rauch-baurecht.de)

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: DE 811335517

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 892176-2411

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e8d63af3-7882-4cf6-a461-6720da3934d0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/11/2023 16:17:06 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 703305-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 223/2023

Datum der Veröffentlichung: 20/11/2023